



**stadt**wermelskirchen  
*der richtige ort.*

# Fair einkaufen und genießen in Wermelskirchen

## Ein Wegweiser





Impressum:

Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt Wermelskirchen

c/o:

Stadt Wermelskirchen

Telegrafenstr a e 29 – 33

42929 Wermelskirchen

02196 / 710620

[info@fairtrade-wermelskirchen.de](mailto:info@fairtrade-wermelskirchen.de)

Stand: Juli 2021

## **Inhalt:**

	Seite
Grußwort	4
Was bedeutet Fairer Handel?	6
Wie erkenne ich Produkte aus Fairem Handel?	8
Fair leben in Wermelskirchen	16
Was sind Fairtrade-Towns?	16
Fairtrade-Town Wermelskirchen	16
Der Weltladen – das Herz des Fairen Handels	18
Faire Zivilgesellschaft in Wermelskirchen	18
Stadtplan	20
Fair einkaufen und genießen in Wermelskirchen	23
Produktinformationen	35

## **Wermelskirchen ist Fairtrade-Stadt und setzt sich für den Fairen Handel ein. Und das schon seit 2015!**



Inzwischen bieten viele Einzelhandelsgeschäfte, Gastronomen und Einrichtungen in Wermelskirchen fair gehandelte Produkte an. Diese neue Broschüre gibt Ihnen eine Übersicht über das örtliche Angebot in unserer Stadt und hält viele interessante Informationen zum Fairen Handel für Sie bereit.

### **Aber was bedeutet eigentlich Fairer Handel? Warum ist das wichtig? Und was kann jede und jeder Einzelne tun?**

Damit Produkte bei uns besonders günstig angeboten werden können, wird dafür in anderen Ländern vielfach ein sehr hoher Preis bezahlt: Millionen von Menschen arbeiten unter menschenunwürdigen Bedingungen, um zu überleben. Natur wird zerstört und Ressourcen verschwendet.

Durch Fairen Handel können wir die Schwächsten der Lieferketten und die Natur und Umwelt schützen. Fairer Handel leistet einen Beitrag für Menschenrechte sowie für ressourcenschonendes und nachhaltiges Wirtschaften. Und Fairer Handel ist ein entscheidender Baustein für die gerechte Globalisierung und menschenwürdige Arbeitsbedingungen.

Immer mehr Menschen erkennen, wie wichtig Fairer Handel ist und dass wir mit gezielter Kaufentscheidung viel verändern können.

Viele Bürgerinnen und Bürger haben deshalb ihr Kaufverhalten bereits geändert und erwerben verstärkt Produkte, die fair gehandelt werden. Dabei steht Fairer Handel für hochwertige Produkte, gerechte Entlohnung, respektvollen Umgang mit der Natur sowie Bildung, sozialen Zusammenhalt und für echte Partnerschaften. Er ist Vorbild für ein neues Wohlstandsmodell, das auch eine gerechte Verteilung von Lebenschancen weltweit vorsieht und damit auch Fluchtursachen entgegenwirkt. Erlöse aus dem Fairen Handel fließen als „Hilfe zur Selbsthilfe“ in Entwicklungsprojekte. Faire Produkte werden unter hohen Qualitätsstandards ökologisch nachhaltig und sozial gerecht hergestellt.

Verantwortlicher und nachhaltiger Konsum gibt uns die Chance, so zu leben und einzukaufen, dass es uns und anderen auch in Zukunft gut geht. Wenn viele Menschen gezielt umwelt- und sozialverträglich hergestellte Produkte anderen vorziehen, können wir aktiv die Produktionsbedingungen lenken, denn die Nachfrage regelt das Angebot.

Nutzen wir die Chance und kaufen, genießen und verschenken immer mehr und immer öfter fair gehandelte Produkte!

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Fairen Einkaufen und Genießen in unserer schönen Stadt Wermelskirchen.

Herzlichst Ihre

*Manon Lück*

## Was bedeutet Fairer Handel?

Das Forum Fairer Handel e.V. - der Verband des Fairen Handels in Deutschland – beschreibt den Fairen Handel so:

'Der Faire Handel will die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen am Anfang der Lieferkette verbessern und ihre politische und wirtschaftliche Position stärken.'

[www.forum-fairer-handel.de](http://www.forum-fairer-handel.de)

Produzentinnen und Produzenten sollen für ihre Arbeit einen angemessenen Lohn erhalten, der ihnen ein Leben in Sicherheit und Würde ermöglicht.

Es geht beim Fairen Handel um gerechtere Handelsstrukturen, um ein ökologisches, ökonomisches und soziales Gleichgewicht im weltweiten Handel sowie um Nachhaltigkeit bei den Anbau- und Herstellungsmethoden.

Kurz: Der Kauf und Verkauf fairer Produkte hilft, Armut abzubauen und ist ein wichtiger Schritt zu verantwortungsvollem Konsum.

Grundsätze des Fairen Handels –

- **Faire (Mindest-)Preise** für Rohstoffe, die die Produktionskosten decken und ein existenzsicherndes Einkommen gewährleisten. Plantagenarbeiter\*innen erhalten eine angemessene Bezahlung und besseren Gesundheitsschutz
- **Prämie:** Sie wird zusätzlich gezahlt und wird in soziale, ökologische oder ökonomische Projekte investiert, etwa zur Gesundheits- und Altersvorsorge, für Bildung oder ökologische Vorhaben.
- **Vorfinanzierung:** Die Produzenten können auf Wunsch eine Vorfinanzierung erhalten, um zum Beispiel Saatgut zu kaufen.

- **Handelsbeziehungen:** Langfristige transparente und partnerschaftliche Handelsbeziehungen zwischen den Produzentenkooperativen und den Industrieländern/Importeuren erlauben eine bessere Planung und erhöhen die Wirtschaftlichkeit. Der - oftmals ausbeuterische - Zwischenhandel wird somit ausgeschaltet.
- **Arbeitsbedingungen:** Nationale und internationale Arbeitsschutznormen werden eingehalten, zum Beispiel:
  - Verbot von illegaler Kinder- und Zwangsarbeit
  - Zahlung von Tariflöhnen
  - angemessener Gesundheits- und Umweltschutz
  - freier Zugang von/ zu Gewerkschaften
  - Gleichberechtigung von Frauen
- **Umwelt:** Ein umweltverträglicher und ökologischer Anbau wird angestrebt und für Bio-Produkte wird ein zusätzlicher Bio-Aufschlag gezahlt. Gentechnisch verändertes Saatgut und gefährliche Pestizide sind verboten.
- **Bildungs- und Kampagnenarbeit** für einen gerechteren Welthandel
- **Kontrolle:** Überprüfungen stellen sicher, dass die Grundsätze eingehalten werden.

Verbraucherzentrale NRW, Fairer Handel: Einkauf mit gutem Gewissen  
<https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/umwelt-haushalt/wohnen/fairer-handel-einkauf-mit-gutem-gewissen-7067>  
(Stand:18.04.2017)

## ■ **Wie erkenne ich Produkte aus Fairem Handel?**

### **Logos, Organisationen, Siegel**

Fair einkaufen? Viele Menschen achten beim Einkauf auf Nachhaltigkeit und sie möchten Produkte kaufen, die ökologisch und sozial hergestellt werden.

Ob Lebens- und Genussmittel, Kleidung und andere Textilien, Spiel- und Sportwaren oder vieles andere: Mittlerweile gibt es eine große Auswahl an fair gehandelten Produkten – und eine Vielzahl von Siegeln, die den fairen Charakter der Produkte belegen. Siegel ist jedoch nicht gleich Siegel, sie stehen für unterschiedliche Ansätze, Kriterien und Kontrollen. Hier den Durchblick zu behalten ist nicht einfach.

Im Gegensatz zu "bio" ist "fair" kein geschützter Begriff und so muss hier besonders darauf geachtet werden, wer und was hinter einem Siegel steckt. Im Folgenden haben wir einige Siegel, Label oder Marken aufgelistet, die aufgrund ihrer hohen Standards eine Orientierung beim Einkauf bieten können.

Weitergehende Informationen finden Sie unter u.a. bei

[www.ci-romero.de](http://www.ci-romero.de);

[www.kompass-nachhaltigkeit.de](http://www.kompass-nachhaltigkeit.de);

[www.fairtrade-deutschland.de](http://www.fairtrade-deutschland.de),

[www.label-online.de](http://www.label-online.de);

[www.siegelklarheit.de](http://www.siegelklarheit.de)

Einige Siegel, die für fair gehandelte Produkte stehen:



## PRODUKTSIEGEL

### Fairtrade



Das bekannteste Erkennungszeichen für den Fairen Handel ist das Fairtrade-Siegel, das von Fairtrade Deutschland (TransFair e.V.) vergeben wird.

Fairtrade Deutschland handelt nicht selbst mit fairen Produkten, sondern vergibt das Fairtrade-Siegel, wenn für ein Produkt bestimmte Kriterien erfüllt sind. Die Vergabe des Fairtrade-Siegels erfolgt auf der Grundlage von Lizenzverträgen. Das heißt, um Produkte mit dem Fairtrade-Siegel kennzeichnen und verkaufen zu dürfen, ist bei TransFair eine Lizenz zu erwerben. Bei jedem Verkauf eines gesiegelten Produktes muss eine Lizenzgebühr an TransFair Deutschland bezahlt werden. TransFair e.V. setzt sich dafür ein, weitere Partner und Unterstützer für den

Fairen Handel durch Marketing-, Informations- und Öffentlichkeitsarbeit zu gewinnen. Es wird in Deutschland u.a. für **Lebensmittel, Bananen, Fruchtsäfte, Kaffee, Kakao oder Reis, sowie für Baumwolle, Blumen und Sportbälle** vergeben.

<https://www.fairtrade-deutschland.de/>

## Naturland Fair

Siegelinhaber ist der Naturland-Verband für ökologischen Landbau e.V., ein basisdemokratischer Bauernverband. Diese Naturland-Güte-



zeichen kennzeichnet Lebensmittel.

„NATURLAND Lebensmittel“ beinhaltet die Regeln der EG-Öko-Verordnung (EU-Bio) und geht über diese hinaus.



Die freiwillige Zertifizierung „NATURLAND fair“ zeichnet Produkte aus, die zusätzlich aus fair gehandelten Zutaten bestehen. „NATURLAND Textil“ kennzeichnet Bio-Textilien aus Bio-Baumwolle und anderen Naturfasern,

bei deren Produktion und Verarbeitung ökologische, aber auch soziale Anforderungen erfüllt werden. <https://www.naturland.de/de/naturland/was-wir-tun/naturland-fair.html>

## GOTS - Global Organic Textile Standard



Der Global Organic Textile Standard bezieht sich auf die Verarbeitung von Textilien aus biologisch erzeugten Naturfasern. Er wird durch die Global Standard gGmbH vergeben.

Ziel des Standards ist es, die Umwelt- und Sozialbedingungen in der Textilproduktion zu verbessern.

Die Anforderungen von GOTS betreffen die Produktionsphasen der Rohfasergewinnung, Weiterverarbeitung, sowie die Nutzungsphase. <https://www.global-standard.org/de/ueber-uns.html>

## Internationaler Verband der Naturtextilwirtschaft



Das Siegel Naturtextil - IVN zertifiziert BEST wird nach den vom Internationalen Verband der Naturtextilwirtschaft e. V. (IVN) entworfenen Anforderungen für Naturtextilien vergeben. Der IVN hat sich zum Ziel gesetzt Naturtextilien bekannter zu machen. Der Fokus des Siegels liegt auf Umwelt- und Sozialanforderungen bei der Herstellung und Verarbeitung von Naturfasern. Kunstfasern dürfen in den Produkten bis zu maximal 5% verwendet werden. Die Anforderungen beziehen sich auf den gesamten Produktlebensweg und sind unmittelbar verbindlich. <https://naturtextil.de/>

## Fairwear Foundation (Mitgliedsinitiative)



Die internationale Kontrollorganisation Fair Wear Foundation („Organisation für faire Kleidung“) setzt sich seit 1999 weltweit für eine stetige Verbesserung der Arbeitsbedingungen, der Menschenrechte und der Arbeitssicherheit in der Textilindustrie ein.

Sie wird geleitet von Gewerkschaften, Nichtregierungsorganisationen (NGOs) und Wirtschaftsverbänden und ist derzeit in 15 Produktionsländern in Asien, Europa und Afrika aktiv. <https://www.fairwear.org/>

## Grüner Knopf



SOZIAL. ÖKOLOGISCH. STAATLICH.  
UNABHÄNGIG ZERTIFIZIERT.

Im September 2019 wurde der Grüne Knopf als deutsches staatliches Siegel für nachhaltige Textilien eingeführt. Siegelinhaber ist das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Das Textilsiegel soll für

soziale Fairness und Umweltschutz stehen. Das Textilsiegel umfasst 26 soziale und ökologische Produktkriterien und 20 Unternehmenskriterien. Neben einer Unternehmensprüfung werden zunächst nur die beiden Produktionsschritte Nähen und Zuschneiden sowie Färben und Bleichen berücksichtigt.

In veröffentlichten Stellungnahmen zum Entwurf des Siegels begrüßen Nichtregierungsorganisationen den Grünen Knopf zwar grundsätzlich, äußern aber zu einzelnen Aspekten Bedenken und fordern Nachbesserungen für die aktuell laufende Pilotphase (voraussichtlich bis Mitte 2021). Es bleibt abzuwarten, ob die Anforderungen und Kontrollen ausreichen, um Menschenrechtsverletzungen und ökologische Belastungen auszuschließen. Bisher fehlen in den Kriterien noch Maßnahmen, die bei Nicht-Einhaltung der Anforderungen ergriffen werden.

Der Grüne Knopf ist ein Metasiegel, das bedeutet, der Nachweis für die ökologischen und sozialen Produktkriterien erfolgt durch andere Siegel, die die formulierten Kriterien erfüllen müssen.

<https://www.gruener-knopf.de/>

## **IMPORTEURE VON FAIREN PRODUKTEN:**

### **GEPA -**

Gesellschaft zur Förderung der Partnerschaft mit der Dritten Welt mbH



- Gewinne fließen in Projekte des Fairen Handels
- Beratung der Handelspartner bei Anbau und Vermarktung
- eigenes Siegel Gepa fair+
- keine eigenen Kriterien
- entspricht den Fairtrade-Standards

<https://www.gepa.de/home.html>

## El Puente GmbH



- kein gewinnorientiertes Handeln
  - Direkter Import der Produkte, dadurch direkter Kontakt zu den Anbauern und Produzenten
  - ermöglicht zinslose Vorfinanzierung der Produktion
  - Förderung des biologischen Anbaus
- <https://www.el-puente.de/>

## WeltPartner eG / früher dwp



- direkter Kontakt zu den Produzenten durch Direktimporte, hilft den Produzenten durch zinslose Vorfinanzierung der Produktion
- Produzenten, Lieferanten, Mitarbeiter, Einzelhändler und Konsumenten bilden zusammen die WeltPartner eG.

<https://www.weltpartner.de/de>

## World Fair Trade Organization



- globales Netzwerk bestehend aus mehr als 400 Organisationen des Fairen Handels mit Produzenten, Importeuren, Händlern.
- Das Label garantiert die Einhaltung der Kriterien der WFTO für die gesamte Unternehmenstätigkeit.
- Produkte mit dem WFTO-Label finden Sie vor allem in Weltläden; <https://wfto.com/>

## BanaFair



BanaFair, ist eine entwicklungspolitische Non-Profit-Organisation mit drei Arbeitsschwerpunkten:

- Fairer Handel mit kleinbäuerlichen Produzent\*innen,
- Bildungs-, Öffentlichkeits-, Kampagnen- und Lobbyarbeit
- Finanzielle Unterstützung von Programmen von Partnerorganisationen in Lateinamerika und der Karibik

<https://www.banafair.de/>

## Weltläden



Rund 800 Weltläden in Deutschland bieten ein attraktives, breit gefächertes Sortiment fair gehandelter Lebensmittel und Handwerksprodukte. Darüber hinaus leisten Weltläden Informations-, Bildungs- und Kampagnenarbeit zum Fairen Handel. <https://www.weltladen.de/>

Faire Produkte **ohne** Label, geht das?

Ja, das geht!

Das können Produkte sein, die nicht aus dem globalen Süden kommen.

Einige Organisationen engagieren sich seit Jahren für den Fairen Handel. Zum Teil bieten diese Unternehmen auch Produkte an, für die es noch keine Fairtrade Standards gibt, wie z.B. einige Kunsthandwerksprodukte, Wein von Libera Terra und faire Milch. Es ist wichtig, genau nachzufragen, worauf sich dieser Anspruch gründet.

Bei Kaffee gibt es Produkte aus „Direkt Trade“, dem Direkthandel. Die ursprüngliche Idee dahinter ist, dass der Kaffeeröster durch direkte Handelsbeziehungen zu den Anbauorganisationen/ Importeuren einen Premium-Kaffee erzeugen kann, der hohe soziale und ökologische Standards erfüllt.

Es gibt auch Werkstätten, die sind so klein, dass sie sich die Beitrittsgebühren für die Anerkennung als fairer Lieferant nicht leisten können. Diese werden z.B. von Globo, die selber Mitglied und Erfüller der WFTO Standards sind, aufgrund langfristiger Handelsbeziehungen anerkannt, siehe <https://www.globo-fairtrade.com>.

Unser Rat: Auf Glaubwürdigkeit achten und kritisch nachfragen!

Wie fair ist Regionales?

Regionale Produkte sind immer dann von Vorteil, wenn sie nachweislich einen kurzen Weg haben und gewährleistet ist, dass allen an Herstellung und Vertrieb Beteiligten faire Arbeitsbedingungen/faire Löhne gesichert werden. Wenn das regionale Produkt dazu noch biozertifiziert ist, kann man fast sicher sein, dass man ein hochwertiges/ faires Produkt erwirbt.

Kaufen wir beispielsweise Honig von „nebenan“ oder fair gehandelten Honig aus Mexiko?

Da Deutschland nicht ausreichend Honig produziert, spricht nichts dagegen, die Lücke mit Honig von Kleinbauern aus Mexiko zu schließen. Damit sichern wir diesen Handelsbeteiligten eine bessere Lebensgrundlage in dieser globalen Welt. Nicht selten gewinnt man den Honig in Kaffeeplantagen, Fair und Bio.

## Fair leben in Wermelskirchen

### Was sind Fairtrade-Towns?

Der gemeinnützige Verein *TransFair* in Köln ist Träger der Kampagne "Fairtrade-Towns". Dieser *Verein zur Förderung des fairen Handels in der Einen Welt* zeichnet auf Antrag Städte aus, die den Fairen Handel auf kommunaler Ebene fördern. Personen aus der Zivilgesellschaft, Verwaltung, Politik und Wirtschaft, die sich für den Fairen Handel in ihrer Heimat stark machen, vernetzen sich. Knapp 700 Städte beteiligen sich inzwischen in Deutschland an der Kampagne.

### Fairtrade-Town Wermelskirchen

Der Rat der Stadt Wermelskirchen unterstützt bereits seit längerem ein faires, nachhaltiges Engagement in der Stadt und hat im März 2014 beschlossen, sich um den Titel *Fairtrade-Stadt* zu bewerben.

Am 25. Oktober 2015 hat Wermelskirchen zum ersten Mal - im Rahmen einer offiziellen Feierstunde - die Auszeichnung als Fairtrade-Town erhalten.

Grundlage für eine erfolgreiche Bewerbung als Fairtrade-Town ist die Vorlage folgender fünf Kriterien:

- **Ratsbeschluss** (Kriterium 1)
- Bildung einer '**Steuerungsgruppe**', die die Aktivitäten für die Stadt koordiniert (Kriterium 2)
- **Fairtrade-Produkte** im Sortiment lokaler Geschäfte und Gastronomiebetriebe (Kriterium 3)
- Die **Zivilgesellschaft** – Schulen, Vereine, Kirchengemeinden – bieten Informations- und Bildungsaktivitäten an (Kriterium 4)
- **Medien- und Öffentlichkeitsarbeit** (Kriterium 5): Lokale Medien berichten über Aktivitäten zum Thema Fairer Handel in der Kommune.

In Wermelskirchen wird seit 2015 in den Sitzungen des Stadtrats fair gehandelter Kaffee ausgeschenkt. Die Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt Wermelskirchen arbeitet gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertreter des Einzelhandels, der Kirchen, der Schulen, der Presse und der Verwaltung, um die Aktivitäten in der Stadt zu steuern.

Schulen, Vereine und Kirchen in Wermelskirchen verwenden Fairtrade-Produkte und führen Bildungsaktivitäten rund um den fairen Handel durch. Immer mehr Einzelhändler und Gastronomen bieten gesiegelte Produkte aus fairem Handel in Wermelskirchen an.

Ergänzt werden diese Aktivitäten durch große gemeinsame Aktionen, wie Info- und Kinoabende zum Fairen Handel, eine Faire Modemesse, eine Fairtrade Kochshow, Infostände beim Fest und vieles andere mehr.



Der Titel wird jeweils für zwei Jahre vergeben, danach erfolgt eine erneute Bewerbung um die Titelerneuerung.

Im Oktober 2019 hat die Stadt Wermelskirchen zum dritten Mal die Auszeichnung als Fairtrade-Town erhalten.

## **Der Weltladen - das Herz des Fairen Handels**

Im Jahr 1981 gründeten Mitglieder der evangelischen und der katholischen Kirchengemeinde den Ökumenischen Arbeitskreis „eine Welt“ Wermelskirchen e.V..

Ziel war es, in Wermelskirchen einen Weltladen zu eröffnen. Durch das ehrenamtliche Engagement vieler Menschen und die Unterstützung der evangelischen Kirchengemeinde, die die Räume zur Verfügung stellte, konnte er sich etablieren. Seit 2016 ist er am Markt 6 das Aushängeschild für den Fairen Handel in Wermelskirchen.

Viele Kunden schätzen das Sortiment an fairen Lebens- und Genussmitteln sowie das abwechslungsreiche Angebot schöner Geschenkartikel und Kunsthandwerk aus vielen Ländern des globalen Südens.

Die MitarbeiterInnen des Weltladens haben maßgeblich dazu beigetragen, dass die Stadt Wermelskirchen „Faire Stadt“ wurde. Sie engagieren sich auch weiterhin, weil sie von dem Anliegen und der Wirkung des fairen Handels überzeugt sind.

Wenn Sie mitmachen möchten, sprechen Sie uns bitte an.

## **FAIRE Zivilgesellschaft in Wermelskirchen**

Einrichtungen wie Schulen und Kirchengemeinden engagieren sich für den Fairen Handel in Wermelskirchen, verwenden Fairtrade-Produkte und legen außerdem Wert auf ein weitreichendes Informations- und Bildungsangebot.

**Schulen:** In etlichen Wermelskirchener Schulen ist das Thema Fairer Handel im Lehrplan verankert und wird z.B. durch Projektwochen vertieft

Ein tolles fair-aktives Beispiel ist die **Fair-Trade-AG** des städtischen Gymnasiums Wermelskirchen.

Die engagierten AG-Mitglieder präsentieren und verkaufen zu unterschiedlichen schulischen Anlässen leckere faire Produkte.

Betreut wird die Fair-Trade-AG von den beiden Lehrenden Anja Kramer und Christoph Damm. Mit dem nachfolgenden Feature geben sie einen kleinen Einblick in die aktuelle Arbeit der Schülerinnen und Schüler:

„Können wir nicht weitermachen?“ fragten einige 6-Klässler nach der Projekt-Woche. Über fairen Handel z.B. von Bananen hatten wir gesprochen

und die Schüler verschiedener Jahrgänge hatten zu Handys recherchiert, unter welchen Bedingungen im Kongo Koltan abgebaut wird.

Home-Schooling in Corona-Zeiten wäre gar nicht möglich gewesen ohne diese seltenen Erden, die in jedem Akku stecken.

Kein elektronisches Gerät würde laufen, sie sind zum täglichen Begleiter geworden. Seit dieser Projektwoche haben wir immer Schüler-Teams, die an Elternsprechtagen einen Info-Stand betreuen, mit Produkten aus dem Weltladen auf Gerechtigkeit im Handel hinwiesen und fairen Kaffee anbieten.

Die Schülerinnen und Schüler haben Spaß, Waffeln zu backen oder Cocktails aus fair gehandelten Getränken zu mixen. Auf der Schul-Homepage wird veröffentlicht,

wohin die Erlöse gespendet werden. Inzwischen sind die ersten Mitglieder unserer Fair-Trade-AG an unserer Schule längst in der Oberstufe, einige haben bereits ihr Abitur. Ob sie die Exkursion zur GEPA, dem Großhandel oder der Schokoladen-Messe beide in Wuppertal jemals vergessen?

Oder das Faire-Moden-Schau-Laufen in der KATT? Am Anfang standen Interviews mit Händlern in Wermelskirchen und Plakate, wo man hier fair einkaufen kann.

Inzwischen gehören an Projektwochen auch Angebote zu Up-Cycling von Klamotten mit zum Programm, damit wir Ressourcen schonen und Produzentinnen und Produzenten in der ganzen Welt von ihrer Arbeit leben können.

Fortsetzung Seite 22

# Fair einkaufen und genießen in

4

Kreckersweg 1a

1

Höferhof 14

14

10



# Wermelskirchen

## Hier gibt es faire Produkte

- 1 ALDI Nord
- 2 ArcheRY Bogenprojekt
- 3 EDEKA-Wermelskirchen
- 4 Florales Design
- 5 Hannes Blumenstube
- 6 JUCA Jugend-Café
- 7 Kath. Kirchengemeinde St. Michael
- 8 Krämerladen Wermelskirchen
- 9 Kräuterküche
- 10 Zweirad-Center Lambeck
- 11 Buchhandlung Marabu GmbH
- 12 Reparatur-Café
- 13 Rumpelstilzchen
- 14 Shirtwood
- 15 Buchhandlung van Wahden
- 16 Weltladen Wermelskirchen
- 17 Naturata



Die Unterstützung des engagierten Lehrpersonals von Schwanenschule und Gymnasium bereichert die Arbeit in der Steuerungsgruppe Wermelskirchen enorm.

Auch Kirchengemeinden sind sehr wichtige Multiplikatoren für den Fairen Handel. Sie verkaufen zum Beispiel nach ihren Gottesdiensten faire Produkte. Manche Gemeinden veranstalten Weihnachtsbasare oder Sommerfeste, bei denen sie auf die Verwendung fairer Produkte achten.



Die **Fairtrade-Kochshow** mit Hendrik Meisel im Ev. Gemeindezentrum Wermelskirchen am 17.09.2019 war ein voller Erfolg.

Unterstützung hatte Herr Meisel von Thomas Marner, dem Technischen Beigeordneten der Stadt Wermelskirchen, hier links im Bild und Pfarrer Hartmut Demski.

# Fair einkaufen und genießen in Wermelskirchen

## FAIRSUCHEN SIE MAL:

- Moreno Bio-Caffè Crema
- Markus Bio-Kaffee
- Bio-Bananen, Fairtrade
- FAIR Blütenhonig
- FAIR Bio-Trinkschokolade
- FAIR Cookies
- FAIR Saft/Nektar
- FAIR Bio-Tee
- FAIR Schweizer Bio-Schokolade
- FAIR Bio-Baumwoll-Tasche

Die nachhaltigen Produkte vom Fairtrade-Award-Gewinner 2018 in der Kategorie Handel!



ALDI  
Wermelskirchen  
Höferhof 14  
Mo-Sa: 7-20 Uhr

ALDI  
Wermelskirchen  
Thomas-Mann-Str. 39  
Mo-Sa: 7 - 21 Uhr

Jeden Tag besonders – einfach ALDI.



\*[aldi-nord.de/fairtrade](http://aldi-nord.de/fairtrade)



Beispiele aus  
unserem FAIRTRADE-Sortiment:

Die Faire Milch in verschiedenen  
Fettgehaltsstufen, auch laktosefrei

Fairtrade Kokosöl

Fairtrade Rohrzucker

Fairtrade Milkschokolade

Fairtrade Saftspezialitäten

Fairtrade Kaffee

Fairtrade Tee

Fairtrade Honig

Fairtrade Schnittblumen je nach Saison



EDEKA-Wermelskirchen

Inh. Rolf Harbring

Tel.: 02196-83871

Mo-Sa: 08-21 Uhr



## Florales Design

Fairtrade

Schnittblumen / Rosen

Florales Beiwerk und Bindegrün

Michael John  
Kreckersweg 1 a  
42929 Wermelskirchen  
Tel.: 02193 -533 62 18  
Mobil: 01575 - 150 37 93  
[michaelsfloraldesign@yahoo.com](mailto:michaelsfloraldesign@yahoo.com)

Öffnungszeiten:  
Di-Fr 10.00 – 18.00 Uhr  
Sa 09.00 – 13.00 Uhr  
So 10.00 – 12.00 Uhr  
montags geschlossen

Fair gehandelte Rosen - immer vorrätig



Hannes's

Blumenstube

Carl-Leverkus Str. 6  
42929 Wermelskirchen  
Tel.: 0 21 96 / 18 00

[www.hannes-blumenstube.de](http://www.hannes-blumenstube.de)



# JUCA

**Fairen KAFFEE, TEE und KAKAO von der GEPÄ**

#### ÖFFNUNGSZEITEN

#### JUCA

Mo, Di, Do 15:00 - 21:00  
Mi, Fr 17:00 - 21:00

#### Frauencafé

Mi 09:00 - 12:00

Evangelisch-Freikirchliches  
Sozialwerk Wermelskirchen e.V.

Markt 13

Telefon: 02196 888 119

[www.your-juca.de](http://www.your-juca.de)

**Der Krämerladen ist ein Unverpacktladen im Herzen der Stadt.**

**Neben bio und regional legen wir auch auf fairen Handel wert.**

**Daher haben wir auch einige Produkte mit Fairtrade-Siegel im Angebot:  
Schokolade, Nüsse, Trockenfrüchte, Obst, Hülsenfrüchte, Kakao, Gewürze  
und mehr. Darüber hinaus gibt es Produkte aus Holz aus fairem Handel.**

**Wir schauen gerne darauf, wer „hinter den Produkten“ steht.**

Krämerladen Wermelskirchen

Jochen Schmees

Kölner Str. 46

42929 Wermelskirchen

T: 02196 8989128

E: [info@kraemerladen-wk.de](mailto:info@kraemerladen-wk.de)

W: [www.kraemerladen-wk.de](http://www.kraemerladen-wk.de)

# KRÄMER LADEN

WERMELSKIRCHEN

Kokosöl, Olivenöl  
Naturland - Fair  
u. v. m.

Kräuterküche  
Karl-Löffler & Co  
Kölner Straße 47  
Wermelskirchen  
02196 / 888 2 444  
[info@kraeuterkueche.net](mailto:info@kraeuterkueche.net)

Kräuterküche



 **VAUDE**  
*The Spirit of Mountain Sports*

 **Löffler**  
MADE FOR BETTER

**GONSO**

 **PROTECTIVE**



**ECONYL**

[www.facebook.com/zweiradlambeck](https://www.facebook.com/zweiradlambeck)

[www.zweirad-lambeck.de](http://www.zweirad-lambeck.de)

[info@zweirad-lambeck.de](mailto:info@zweirad-lambeck.de)

Tel.: 02196 / 8989572



  
**LAMBECK**  
Das Zweirad-Center in Wermelskirchen

Zweirad-Center Lambeck GmbH • Braunsberger Str. 2 • 42929 Wermelskirchen

## Fair Trade – wir machen mit!

### Geschenke von JOJO

- Engel-Münzen
- Wunschambänder
- Romantik-Herzen
- Silberne Herzen
- Sorgenpüppchen aus Guatemala
- Geldmäuse zum Verschenken
- Speckstein-Engel



**MARABU**  
Buchhandlung

### Buchhandlung Marabu GmbH

Telegrafenstr. 44  
42929 Wermelskirchen

Tel.: +49 (21 96) 14 14

Fax: +49 (21 96) 73 17 80

info@buchhandlung-marabu.de

www.buchhandlung-marabu.de



# BIO FÜR DICH!

TELEGRAFENSTRASSE 50 • WERMELSKIRCHEN

[www.naturata-bioladen.de](http://www.naturata-bioladen.de)



**GOTS-zertifizierte Kinderbekleidung:**

- **Body`s (verschiedene Modelle) der Marke Sanetta**
- **Mützen von Maximo**
- **Ebi&Ebi (Restbestände)**

Rumpelstilzchen  
 Carl-Leverkus-Str.7  
 42929 Wemelskirchen  
[info@kindemoden-rumpelstilzchen.de](mailto:info@kindemoden-rumpelstilzchen.de)  
[www.kindemoden-rumpelstilzchen.de](http://www.kindemoden-rumpelstilzchen.de)  
 02196 / 91977

	<p><b>Neutral<sup>®</sup></b>        Certified Responsibility™</p>		<p>mehr auf <a href="https://textil.shirtwood.de">https://textil.shirtwood.de</a></p>

- Fair gehandelte **Grußkarten**  
Firma Beadbags mit Sitz in  
Wermelskirchen –  
zusätzlich kurze Lieferwege
- Fair gehandelte **Nonbooks**  
verschiedener Firmen
- **Literatur und Veranstaltungen**  
zum Thema Fairtrade.
- **Kooperationen mit dem  
Weltladen in Wermelskirchen**



### **Buchhandlung van Wahlen**

Markt 8

42929 Wermelskirchen

Tel: 02196-8867946

Fax: 02196-8867947

Ladenöffnungszeiten:

Mo.: 09.00 - 14.30 Uhr

Di. - Fr.: 09.00 - 18.30 Uhr

Sa.: 09.00 - 13.30 Uhr

[www.buchhandlung-vanwahlen.de](http://www.buchhandlung-vanwahlen.de)

[buchhandlung@vanwahlen.de](mailto:buchhandlung@vanwahlen.de)



### **Weltladen Wermelskirchen**

Markt 6, 42929 Wermelskirchen

Telefon: 02196 / 72 900 80

[info@weltladen-wermelskirchen.de](mailto:info@weltladen-wermelskirchen.de)

### **Öffnungszeiten:**

Mo-Do: 9-12.30 Uhr

Di und Do: 14.30-18 Uhr

Fr: 9-18 Uhr

Sa: 10-13 Uhr

*Der Weltladen steht für ein vielfältiges Angebot fair produzierter und gehandelter Lebens- und Genussmittel, wie Kaffee, Tee, Schokolade, Gewürze, süßes und pikantes Gebäck, Reis, Nudeln etc., und hält eine attraktive Auswahl von Textilien, Handtaschen, Kosmetik, Schmuck, Kinderspielzeug und vielem mehr bereit.*

## Vereine, Kirchen und Organisationen

<p><b>ArcheRY Bogenprojekt</b></p> <p><b>– für Menschen mit und ohne Handicaps –</b></p> 	<p><b>Fair gehandelter Kaffee &amp; Tee</b> für die Besucher*innen des Bogenprojektes</p> <p>Hans-J. Brehm ArcheRY Bogen- projekt (Arche e.V.) Telegrafenstr. 11 Wermelskirchen <a href="mailto:brehm@alphaev.de">brehm@alphaev.de</a> 02196 / 721911</p>
--	---

## Die Katholische Kirchengemeinde St. Michael und Apollinaris trinkt *fair*

In unserer Gemeinde gibt es viele verschiedene Gruppierungen, unter anderem Frauengruppen (KFD), Caritas und Kolping. Sie alle bemühen sich den fairen Handel zu unterstützen und natürlich wird bei Festen *fairer* Kaffee und *fairer* Tee ausgeschenkt.



REPARATUR

CAFÉ



WERMELSKIRCHEN

Im REPARATUR CAFÉ Wermelskirchen pflegen berufserfahrene Ehrenamtler die Kultur der Reparatur.

In der Wartezeit servieren wir

**FAIREN KAFFEE**

aus dem Weltladen.



Geöffnet jeden 1. und 3. Do. im Monat, 16-19 Uhr, in der Stadtbücherei, Kattwinkelstr. 3

Freiwilligen-Börse Wermelskirchen e.V. - Reparatur Café

[info@reparaturcafe-wk.de](mailto:info@reparaturcafe-wk.de) ☎ 0177 / 42 92 932



### "Wermelskirchen feiert fair!"

Schülerinnen und Schüler der Fair-Trade-AG am Gymnasium hatten zum "Fest!" am 2. Juni 2019 eine tolle Idee: sie organisierten die Fotoaktion **Point of interest** „Ich unterstützte meine faire Stadt!“ und fotografierten dabei Fairtrade-Unterstützerinnen und Unterstützer, wie hier Justin im Bild.

## Und Sie?

Bieten auch Sie in Ihrem Geschäft Fairtrade-Produkte an oder verwendet Ihre Organisation faire Lebens- und Genussmittel? Haben Sie Interesse, sich in der nächsten, aktualisierten Ausgabe zu präsentieren?

Dann melden Sie sich bitte bei uns unter [info@fairtrade-wermelskirchen.de](mailto:info@fairtrade-wermelskirchen.de)

## Fairer Stadtkaffee? Faire Stadtschokolade? Gibt's im Weltladen Wermelskirchen!

Seit Oktober 2020 führt der Weltladen Kaffee in besonders gestalteten Verpackungen:

Auf schwarzem Grund ist unter der Produktbezeichnung "Der faire Stadtkaffee" die grafisch reduzierte Darstellung des Stadtkirchenturmes zu sehen, eines architektonisch prägnanten Kennzeichens von Wermelskirchen.

Und "Die faire Stadtschokolade", die das gleiche Motiv ziert, ist ein weiteres aktuelles Angebot, zum eigenen Genuss und zum Verschenken bestens geeignet.

Beide Produkte sind auch zusammen in einem kleinen Präsentkarton erhältlich.



## Woher kommt der Kaffee, was ist daran fair und bio?

Er wird von der Genossenschaft "Café Chavalo" aus Nicaragua importiert.

Café Chavalo importiert alle Produkte (neben Kaffee auch Kakao und Gewürze) ohne Zwischenhändler, also direkt von den produzierenden Familien oder Kooperativen und bezahlt ihnen 2,50 € bis 3,00 € pro 500 Gramm Rohkaffee und damit das Zweieinhalbfache des Marktpreises.

Richtlinien von Café Chavalo sind u.a.:

- ▶ garantierter Mindestpreis und Prämienzuschüsse
- ▶ geregelte Arbeitsbedingungen
- ▶ gewerkschaftliche Organisation auf den Plantagen
- ▶ Verbot von Kinderarbeit.

Die Produkte von Café Chavalo stammen ausschließlich aus ökologischer, nachhaltiger Landwirtschaft. Das heißt, Verzicht auf Pestizide, Wachstumsregulatoren, Herbizide und gentechnisch veränderte Organismen.



**Mehr Informationen: auf der Homepage des Weltladens und [cafe-chavalo.de](http://cafe-chavalo.de).**

## Produktinformationen

### KAFFEE

Kaffee ist das Lieblingsgetränk der Deutschen. Nach Erdöl ist es für die armen Länder im Süden das wertvollste Exportgut. Rund 25 Millionen Menschen in den Entwicklungsländern leben von der Kaffeeproduktion. Allerdings erhalten sie nur einen sehr geringen Anteil des Endverbraucherpreises. Der entsteht auf den internationalen Warenbörsen im Wechselspiel von Spekulation und Marktmacht. Er schwankt stark. Die Kleinbauern, Arbeiterinnen und Arbeiter können trotz schwerer Arbeit oft von ihrem Lohn kaum leben. So müssen nicht selten auch kleine Kinder mitarbeiten.

### TEE

Tee ist nach Wasser weltweit das am weitesten verbreitete Getränk. Wie Kakao, Zucker und Kaffee wird er häufig auf Plantagen in Indien, Sri Lanka und Ostafrika angebaut. Auf Teeplantagen herrschen häufig sehr schlechte Arbeitsbedingungen. Plantagenarbeiterinnen und -arbeiter, aber auch selbstständige Bauern befinden sich oft in einem Teufelskreis aus Armut und Abhängigkeit von den mächtigen Gesellschaften und Importeuren. Eine kleine, aber wachsende Zahl von Erzeugern ist dabei, ihre Tee-Plantagen von Fairtrade zertifizieren zu lassen. Die Beschäftigten profitieren von den Fairtrade-Standards: Sie werden fairer behandelt und bekommen einen Lohn, der mindestens den Anforderungen der lokalen Gesetze entspricht.

### SCHOKOLADE / KAKAO

Die meisten Kinder, die auf den Kakaofeldern Westafrikas zum Überleben der Familien mitarbeiten müssen, haben noch nie Schokolade aus den von ihnen geernteten Bohnen probieren können.

Dafür kennen sie aber alle Bitternis dieses gnadenlosen Jobs: Fieber durch reichlichen Einsatz von Chemikalien, Rückenschmerzen und Verkrümmungen, lebenslange Chancen- und Alternativlosigkeit durch versäumte Schul- und Ausbildung. Viele von ihnen leben in sklavenähnlichen Verhältnissen und werden von Menschenhändlern, auch über Ländergrenzen hinweg, an Plantagen „verkauft“.

Kakao und Schokolade mit dem Fairtrade-Siegel sind aus bester Qualität und stammen aus sozial und ökologisch unbedenklichem Anbau – garantiert ohne ausbeuterische Kinderarbeit.

## BANANEN

Mehr als 85 Länder sind an der Bananenproduktion beteiligt. Mehrere Millionen Menschen leben von der Produktion und dem Handel. Die Bananen gehen in den Export, die ökologischen und sozialen Folgen des Plantagenanbaus bleiben in den Erzeugerländern. Die Arbeit auf den Plantagen ist hart und schlecht bezahlt. Ohne Schutzmasken und -anzüge sind die Arbeiterinnen und Arbeiter den Pflanzenschutzmitteln meist direkt ausgesetzt. Erkrankungen der Atemwege, der Haut, der Nerven und Augen, Unfruchtbarkeit, Krebs, Missbildungen bei ihren Kindern und akute Vergiftungen sind Folgen des regelmäßigen Umgangs mit den Giften. Faire Bananen sind ein „Bestseller“ des fairen Handels.

## BAUMWOLLE

Auf der ganzen Welt sind etwa 100 Millionen Haushalte in 70 Ländern an der Produktion von Baumwolle beteiligt. Baumwolle ist besonders für Menschen in den Entwicklungsländern eine wichtige Einnahmequelle. Die Produktion von Baumwolle ist weltweit mit einem großen Einsatz von Pestiziden verbunden. Die Baumwollpflanze benötigt darüber hinaus erhebliche Mengen an Wasser.

Die Bedingungen, unter denen Kleinbauern im konventionellen Baumwollanbau zu leiden haben, sind bekanntermaßen katastrophal. Um die Armut der Bauernfamilien zu bekämpfen, ist Entwicklungsarbeit nötig. Kleidung, die aus Fairtrade zertifizierter Baumwolle hergestellt wurde, ist am „Fairtrade Certified Cotton“ Siegel zu erkennen.

#### NATUR- UND GRABSTEINE

Granit, Marmor, Schiefer, Schotter, Sand- und Kalkstein – ein Großteil der Natur- und Grabsteine stammen aus den Steinbrüchen in Indien und China, in denen tausende Kinder wie Sklaven arbeiten. Weil sie zum Beispiel die Schulden ihrer Eltern abtragen müssen, klopfen die Minderjährigen täglich Steine und leisten ohne Schutzkleidung oft bei sengender Hitze eine wahre Knochenarbeit. Fern jeder Schulbildung schufteten sie unter kinder- und menschenunwürdigen Bedingungen. Das Xertifix-Siegel kennzeichnet Steine aus Indien, die ohne Sklavenarbeit, Schuldknechtschaft und ausbeuterische Kinderarbeit hergestellt wurden.

#### BLUMEN

Da die deutsche Blumenproduktion die heimische Nachfrage an Schnittblumen, besonders im Winter, bei weitem nicht befriedigen kann, stammen heute viele Blumen von großen Blumenplantagen in Afrika und Lateinamerika. Ohne Kündigungsschutz oder soziale Absicherung arbeiten die Menschen dort zu niedrigen Löhnen, die selbst die elementarsten Bedürfnisse kaum sichern. Hinzu kommt das hohe gesundheitliche Risiko auf vielen Blumenfarmen, da die Arbeiterinnen und Arbeiter bei fehlender Schutzkleidung mit gefährlichen Pestiziden in Berührung kommen. Das Fairtrade-Siegel kennzeichnet Schnittblumen, die aus menschenwürdiger und umweltgerechter Produktion stammen.

## HANDYS

Handys sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Für viele Menschen sind sie fast so wichtig wie Lebensmittel und Kleidung.

Für die Produktion der Handys werden sogenannte seltenen Erden, wie z.B. Koltan benötigt. Der Abbau dieser Mineralien erfolgt größtenteils unter Missachtung von Umweltkriterien und vor allem unter Ausbeutung der Arbeiter im (Bürgerkriegsland) Kongo.

Daher muss man sehr genau hinschauen unter welchen Bedingungen ein Handy hergestellt wird. Es gibt aktuell nur zwei Firmen, bei denen die Hersteller garantieren, dass ihre Handys unter fairen Arbeitsbedingungen auch bzgl. der Gewinnung von Rohstoffen produziert werden: FAIRPHONE und SHIFTPHONE.

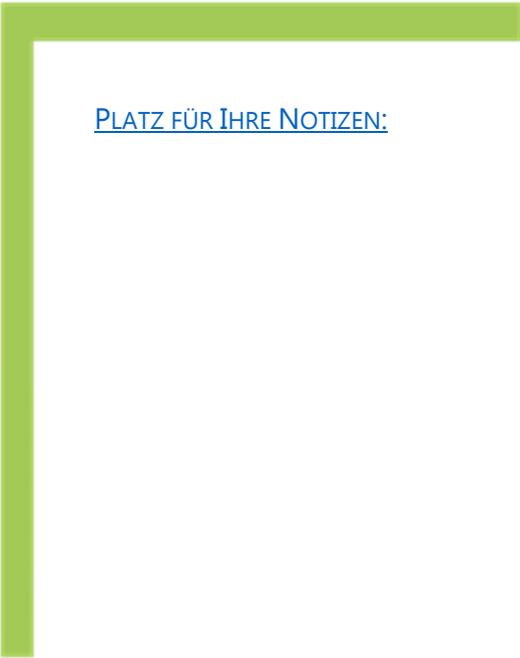
---

UNS IST BEKANNT, DASS IN DIESER BROSCHÜRE LEIDER NICHT ALLE GESCHÄFTE, BETRIEBE UND ORGANISATIONEN DER FAIRTRADE-STADT WERMELSKIRCHEN VERTRETEN SIND, DIE FAIRE PRODUKTE ANBIETEN BZW. VERWENDEN.

WIR SIND SEHR AN EINER AKTUALISIERUNG INTERESSIERT UND MÖCHTEN IN DER NÄCHSTEN AUSGABE (GEPLANT FÜR 2022) DIE INFORMATIONEN GERNE WEITER VERVOLLSTÄNDIGEN.

DAHIER BITTEN WIR ALLE, DIE MIT FAIREN PRODUKTEN ZU TUN HABEN, DIES AUCH ÖFFENTLICH ZU MACHEN UND DAFÜR DIESE BROSCHÜRE ALS PLATTFORM ZU BENUTZEN.

ANMELDUNG UNTER [INFO@FAIRTRADE-WERMELSKIRCHEN.DE](mailto:INFO@FAIRTRADE-WERMELSKIRCHEN.DE)



PLATZ FÜR IHRE NOTIZEN:



## Jeder Schritt zählt

Hier könnten Sie stehen

Zwei oder drei faire gehandelte Produkte im Sortiment – und Sie können in der nächsten Auflage der Broschüre auf Ihr Geschäft / Unternehmen aufmerksam machen.

Interessiert? Wenden Sie sich an die Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt Wermelskirchen.

Email und Telefonnummer siehe Impressum